

Neue Effekte in der Aquarellmalerei: HORADAM® AQUARELL & Schmincke Acryl Hilfsmittel

Neben der klassischen Aquarellmalerei hat sich in neuester Zeit eine Technik etabliert, die durch ihre enorme Bandbreite an Materialien und Effekten ihresgleichen sucht. Sie eignet sich nicht nur für geübte Aquarellmaler, sondern auch für Einsteiger, da es bei dieser neuen Form der Aquarellmalerei neben der Maltechnik auch auf die Phantasie und das Zusammenspiel der Materialien und der Effekte ankommt.



Durch die Kombination gängiger Aquarell-Techniken mit unterschiedlichen Hilfsmitteln aus der Acrylmalerei (!) ist diese Technik entstanden. Mit den bewährten **HORADAM® AQUARELL**-Farben sowie den neu entwickelten Schmincke Acryl Hilfsmitteln bieten wir Ihnen dabei alles, was man für diese neue Form des kreativen Ausdrucks benötigt:

- **HORADAM® AQUARELL** in den Farbtönen ihrer Wahl (z.B. den 12er-Kasten 74412 mit 12 kleinen Näpfchen als Grundsortiment) – insgesamt stehen 110 Farbtöne zur Verfügung
- Schmincke Acryl Modellierpaste fein (50541) und Modellierpaste grob (50542)
- Schmincke Acryl Leichtstruktur-Paste (50 543)
- für Akzente z.B. Schmincke Acryl Soft-Gel glänzend (50 523) und Mineral Flakes-Gel (50 533)

außerdem:

- Aquarellpinsel, Spachtel
- als Untergrund: schweres Aquarellpapier (400 g/m² und schwerer), Malgrund oder Keilrahmen
- eventuell Universal-Fixativ (50 405)

Zunächst bereiten Sie den Untergrund vor: Aquarellpapier kann direkt bearbeitet werden, Malgründe und Leinwände müssen vorbehandelt werden, damit die Aquarellfarbe gut haftet.

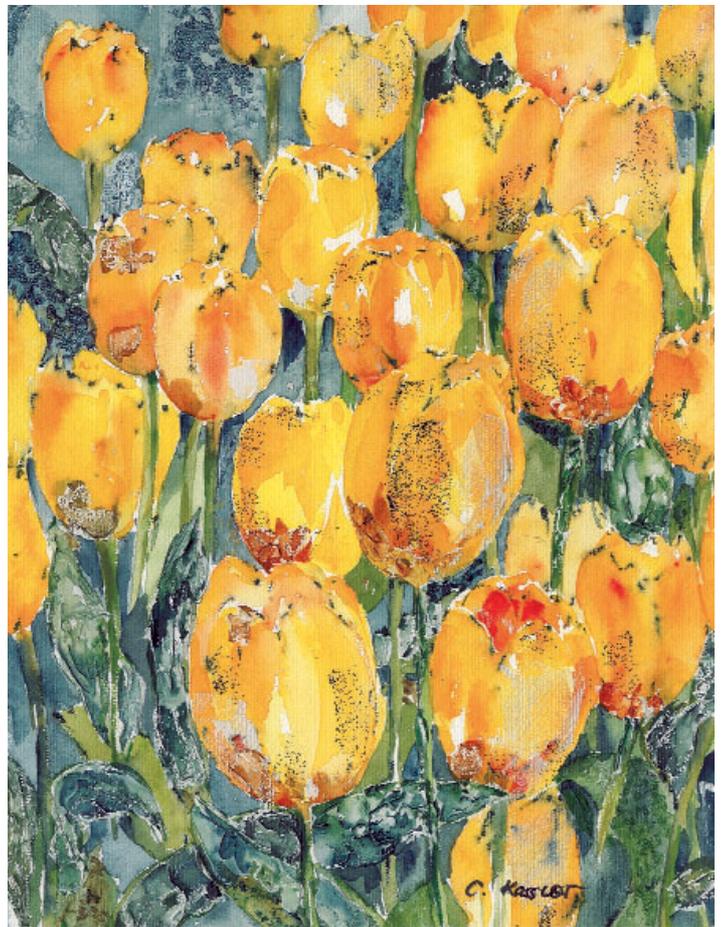
Hierfür können Sie entweder die Imprägnierung der Leinwände mit Seifenwasser abwaschen und den Untergrund gut trocknen lassen. Alternativ können Sie auch den gesamten Untergrund dünn mit Schmincke Acryl Modellierpaste fein mit einem Spachtel grundieren und gut durchtrocknen lassen.

Nun zeichnen Sie Ihr Motiv dünn in groben Zügen vor. Anschließend strukturieren Sie einige besondere Stellen mit Schmincke Acryl-Hilfsmitteln, wie z.B. Blätter (mit Modellierpaste), Mauerwerk (mit Leichtstrukturpaste und Modellierpaste grob) etc. Sie können dabei verschiedene Hilfsmittel in einem Bild

kombinieren und durch die verschiedenen Strukturen die Wirkung verstärken. Zum Strukturieren bieten sich Spachtel, Zahnschachtel und vieles mehr an.

Nach guter Durchtrocknung können Sie nun Ihr Motiv mit **HORADAM® AQUARELL**-Farben kolorieren. Hierfür bieten sich alle gängigen Aquarelltechniken an. Es lohnt sich auch, die kombinierte Wirkung von Lasuren, Naß-in-Naß etc. zu probieren.

Abschließend können weitere, einzelne Akzente in das Bild gesetzt werden. Glanzpunkte erzielt man beispielsweise mit einem dünnen Auftrag des Soft-Gels glänzend oder dem Space-Gel, interessante Kontraste bietet der Einsatz von Mineral Flakes-Gel. Ihrer Phantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt – probieren Sie einfach die einzelnen Wirkungen aus!



Das fertige Bild kann, muss aber nicht zwingend mit Universal-Fixativ endbehandelt werden.

Wir bedanken uns herzlich bei Frau Claudia Kassner, Kiel, die uns für diesen Artikel ihre Bilder zur Verfügung gestellt hat. Weiterführende Literatur "Aquarellmalerei - Effekte mit Strukturmittel/ Claudia Kassner, ISBN 3-8241-1245-0" ist im Englisch Verlag, Wiesbaden erhältlich.

